HANDBALL · TISCHTENNIS · GYMNASTIK · WANDERN

April 2002

TSV-Kurier

Vereinszeitung des TSV 1921 Modau e.V. www.tsv-modau.de

Frühlings-Sonderheft

- Einladung zur Jahreshauptversammlung
- Rückblicke
- Informationen aus den Abteilungen

Liebe Vereinsmitglieder,

am 20. April 2002, 20.00 Uhr ist wieder unsere Jahreshauptversammlung in der Modauhalle (Vielphonraum), zu der ich Euch alle im Namen des Vorstandes herzlich einladen möchte.

Über die Geschehnisse und Veranstaltungen des Zeitraumes April 2001 bis heute wurdet und werdet Ihr in den vergangenen und noch folgenden Berichten durch „Eure" Vereinszeitung auf dem Laufenden gehalten.

Sicherlich werden sich einige fragen, ob man dann überhaupt noch zur Mitgliederversammlung gehen sollte, zumal ja keine Neuwahlen anstehen.

Ich bin jedoch der Meinung, dass alle Mitglieder – ob aktiv oder inaktiv – durch ihre Teilnahme

1. die Verbundenheit zum Verein bekunden,
2. das ehrenamtliche Engagement aller Trainer, Betreuer, Übungsleiter, Abteilungsleiter, Jugendleiter, Helfer und Vorstandsmitglieder honorieren und
3. vor allen Dingen, die Leistungen aller Einzelsportler und Mannschaften anerkennen und sie damit motivieren.

Auf diesem Weg möchte ich mich im Namen des Vorstandes bei allen vorgenannten Personen sowie allen Förderern und Gönnern für ihren Einsatz in jedweder Form für das ablaufende Vereinsjahr recht herzlich bedanken.

Jede Anregung oder Idee aus dem Mitgliederkreis, die unserem Verein zu Gute kommen kann, nehmen wir gerne auf.

Die Vereinsarbeit kann nur durch Eure aktive Unterstützung und das Mittragen des auf der Jahreshauptversammlung vorgestellten Konzeptes positiv für unseren Verein umgesetzt werden, zumal unsere Mitgliederzahl von Dezember 2000 bis Dezember 2001 um ca. 2 % auf 736 Personen, bei einer weiteren Tendenz nach oben, angewachsen ist.

Im übrigen ist unser Verein mittlerweile der viertgrößte in Ober-Ramstadt und stellt damit für den Stadtteil Modau (Hauptstadt von Ober-Ramstadt) auch eine tragende, soziale Komponente dar. Dieser Verantwortung sind wir uns bewusst.

Der Vorstand und seine Beisitzer würden sich daher sehr freuen, zahlreiche Mitglieder begrüßen zu können.

Euer

1. Vorsitzender

Neujahrsempfang

Die Handballabteilung lud am 13. Januar 2002 nach dem Heimspiel gegen den SV Erbach alle Zuschauer, Förderer und Freunde des TSV zu einem Neujahrsempfang in das Foyer der Ballsporthalle in Ober-Ramstadt ein. Es wurden Bayrische Spezialitäten angeboten, wie zum Beispiel Fleischkäse, Radi, Brezeln und Weißwürste. Die Veranstaltung fand einen großen Zuspruch und so wurde noch lange nach Spielende gefachsimpelt und diskutiert.

Michael Beck bleibt Trainer

Auch in der neuen Saison wird Michael Beck die erste Männermannschaft des TSV trainieren. Da diese Tatsache sicherlich zu Diskussionen bei einigen Fans und Freunden des Handballsports in unserem Ort führen wird, denken wir das unsere Entscheidung einiger begründender Worte in unserer Vereinszeitung bedarf.

Es fanden Gespräche mit Michael Beck und Spielern der ersten Mannschaft statt. Hierbei wurden alle internen und externen Kritikpunkte sachlich und fair diskutiert. Michael Beck zeigte hierbei keinerlei Befindlichkeiten, sondern überzeugte durch absolut professionelles Verhalten und vor allem durch die Tatsache, dass er viel Herzblut für die Mannschaft besitzt. Eine klare und nüchterne Analyse der momentanen Situation sowie die Bereitschaft auf alle Kritikpunkte einzugehen, haben uns bewogen, uns erneut für unseren jetzigen Trainer zu entscheiden.

Unbestritten ist der Tabellenplatz im hinteren Mittelfeld der Bezirksoberliga nicht sehr zufriedenstellend. Dennoch sollte hier erwähnt werden, dass die noch sehr junge und unerfahrene Mannschaft nach dem Weggang von Leistungsträgern wie Bernd Wüst, Franco Labella und Michael Heuser große Lücken schließen musste. Das große Engagement, welches die Mannschaft „fast" jedes Wochenende zeigt, ist unserer Meinung nach auch ein Verdienst des Trainers. Spannung und hoher Unterhaltungswert sind beim Besuch unserer ersten Mannschaft nahezu garantiert. Alle Zuschauer werden bestätigen können, dass der Mannschaft für ein Spitzenteam oftmals nur ein wenig Glück, Können und Cleverness fehlt.

Um diesen entscheidenden Schritt nach vorne zu tun, werden momentan große Anstrengungen unternommen, um die Mannschaft gezielt, wir betonen gezielt, zu verstärken. Auch wenn Michael Beck für den ein oder anderen eine Reizfigur darstellen mag, so setzen wir für die Zukunft große Hoffnung in seine engagierte Arbeit mit einer engagierten Mannschaft.

Der Vorstand der Handballabteilung

Handball Damen

Zu Beginn der Handballsaison 2001/2002 hat der TSV Modau mit der TG Groß Bieberau eine Frauenspielgemeinschaft gegründet. Ziel war und ist eine leistungsstarke Mannschaft aufzubauen, die eine Perspektive für unsere Jugendspielerinnen darstellt. Für den Aufbau der Mannschaft war Heinz Bauer als Trainer verpflichtet worden. Ihm zur Seite standen als Co-Trainer Sven Mittelstädter und Judith Denninger. Nach anfänglichen Schwierigkeiten haben sich die Spielerinnen zusammengefunden und sind jetzt eine richtige Mannschaft geworden Nach der Niederlage gegen die SG Egelsbach am 03.03.2002 stellte unser Trainer Heinz Bauer, mit sofortiger Wirkung, sein Amt zur Verfügung. Der Damenwart des TSV Modau, Werner Heuß, hat sich kurzfristig bereit erklärt, die Mannschaft bis Saisonende zu übernehmen. Während der Runde wurden einige Spiele unglücklich verloren, sodass der 10. Tabellenplatz nicht die Spielstärke der Mannschaft wiedergibt. Auch Verletzungspech hat uns zurückgeworfen. Mit dem vorhandenen Spielerinnenpotenzial, das ist meine Überzeugung, dürfte die Runde erfolgreich zu Ende gebracht werden können.

Werner Heuß

1. Mini-Handball-Turnier in der Modauhalle

Am 17. Februar ab 14.00 Uhr absolvierte die im Herbst 2001 neu zusammengestellte Mini-Mannschaft, sowohl Jungen als auch Mädchen bis zum Alter von 7 Jahren, ihr erstes Heimspieldebüt. Zu Gast waren die Mannschaften der TG 75 Darmstadt, des TSV Gadernheim und des TSV Pfungstadt. Gespielt wurden jeweils 2 x 10 Minuten. Ergebnisse oder erzielte Tore werden in dieser Altersgruppe noch nicht festgehalten, aber die Minis um Trainer Jürgen Wolf boten eine überzeugende Leistung. Viel Freude und Spaß hatten nicht nur die Kids, sondern auch die zahlreich mitgereisten Eltern und Zuschauer, die auf reichlich Kaffee und Kuchen oder belegte Brötchen und

Trainer Jürgen Wolf mit seiner F-Jugend-Mannschaft.

Getränke zurückgreifen konnten. Zum Abschluss und als Überraschung gab es für jeden Mini-Spieler eine Urkunde und eine Tüte Fruchtbonbons. Die Freude war groß. Mit der ersten Veranstaltung dieser Art kann der TSV Modau hoch zufrieden sein. Eine Wiederholung gibt es in der nächsten Saison. Im Bild oben Trainer Jürgen Wolf und seine Mannschaft. Nähere Infos oder bei Interesse unter Tel.-Nr. 06154/51738 Trainer Wolf oder Tel.-Nr. 06154/53193 Jugendleiter Ritzert anrufen.

Turn- u. Sportverein 1921 Modau e.V.

HANDBALL
TISCHTENNIS
GYMNASTIK
WANDERN
www.tsv-modau.de

Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung)
des TSV 1921 Modau e.V.

am Samstag, den 20. April 2002 um 20.00 Uhr
in der Modauhalle-Vielphonraum.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Abteilungsleiter
4. Bericht des Rechners
5. Bericht der Kassenprüfer
6. a) Entlastung des Rechners
   b) Entlastung des Vorstandes
7. Bestätigung der Abteilungs- und Jugendleiter
8. Vorlage und Genehmigung des Haushalts 2002/2003
9. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge sind bis zum 13.04.2002 schriftlich an den Vorstand zu richten.

1. Vorsitzender

Alle Jahre wieder ...

Was einmal ein Versuch war, hat sich nun schon zu einer lieben Gewohnheit entwickelt. Wie in jedem Jahr lud der TSV alle Kids, die im Verein Mitglied sind, zur „Erlebnisweihnachtsfeier“ am Samstag, den 15. Dezember 2001 in die Modauhalle ein. Die Kids des Frohsinn 03 Modau sowie einige Spieler der TSG Groß-Bieberau waren ebenfalls mit von der Partie.

Was uns besonders gefreut hat war, dass sich wieder zahlreiche Eltern zu einem Tässchen Kaffee und Stück Kuchen einfanden. Ganz besonders super fanden wir es, dass sogar Oma und Opa aus dem Stuttgarter Raum angereist waren, um mit den Enkelkindern in die Modauhalle zu gehen und zu „arbeiten“.

Wie immer wurde eifrig geschafft. Sterne wurden gefaltet, Mobiles gebastelt, es wurde geprickt, gesägt und angemalt, außerdem durfte die Plätzchenbäckerei auch nicht fehlen.

Gegen 18.00 Uhr klang die harmonische Weihnachtsfeier aus, die Kinder verpackten ihre Schätze in Taschen und traten den Heimweg an.

Wir möchten uns nochmals bei den Eltern bedanken, die uns mit Kuchenspenden unterstützten sowie bei der Kinderbetreuung mitgeholfen haben.

Aber auch die erwachsenen Mitglieder des TSV kamen noch zu Ihrem Recht. Um 20.00 Uhr traf man sich im unteren Teil der festlich geschmückten Modauhalle.

Die Jazztanzgruppe der Kindergymnastik erfreute uns mit einem schönen Tanz. Werner Emich ehrte noch einige verdiente Mitglieder der Handballabteilung.

Nachdem der offizielle Teil abgeschlossen war, zogen sich vor allem die jüngeren Mitglieder in den Jugendraum zurück, wo die 1. Handballmannschaft eine Bar eingerichtet hatte. Dort wurde ausgiebig bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Rita Hirsch

Kinderfastnacht

Auch dieses Jahr kamen am Faschingsdienstag wieder viele kleine „Narren“ mit Mama, Papa, Oma oder Opa in die Modauhalle.

Zu Beginn des Nachmittags zeigten die Aerobic-Kids des TSV ihr Können mit einer Step-Aerobic-Vorführung. Wer hierbei Lust zum Tanzen bekommen hatte, war auf der Tanzfläche genau richtig. Außerdem konnten sich die Kinder mit Dosenwerfen, Faschingsmasken basteln und Schminken die Zeit vertreiben.

Zwischen Polonäse, Luftballonspielen und lustigen Tänzen stärkte man sich mit Kuchen, Brötchen, Süßigkeiten und Getränken.

Gegen 17.30 Uhr verließen die letzten „kleinen Narren“ die Halle, um den „großen Narren“ für den Lumpenabend Platz zu machen.

Beate Harbich

Gymnastikdamen in Rothenburg ob der Tauber und Nürnberg

Vom 10.12 bis 11.12.2001 besuchten die Gymnastikdamen die Weihnachtsmärkte in Rothenburg und Nürnberg.

Um 8.30 Uhr ging es am 10. Dezember mit dem Bus los. Der erste Halt war bei strahlendem Winterwetter in Amorbach, wo sie das Teemuseum besuchten. Danach ging es weiter nach Rothenburg. Nach einer wunderschönen Fahrt war man gegen 14.00 Uhr am Zielort Rothenburg im Hotel „Zum goldenen Hirsch“ angekommen. Danach konnte dann der Weihnachtsmarkt bis zum Abendessen besucht werden. Am Abend traf man sich am Marktplatz zum Rundgang mit dem Nachtwächter, der von der Gründung und dem Leben im alten Rothenburg erzählte.

Am nächsten Tag war Abfahrt in Richtung Nürnberg entlang der Burgenstraße. Bei einem Zwischenstopp in einer Lebkuchenfabrik besuchten wir eine Vorführung über die Herstellung von Lebkuchen. Danach ging es weiter zum Christkindlesmarkt nach Nürnberg. Da konnte man bis gegen 17.00 Uhr durch den schönen Markt bummeln oder die Lorenzkirche und die Frauenkirche besichtigen. Einige trafen auf dem Weihnachtsmarkt sogar das Christkind.

Die Heimfahrt führte über Hörbach nach Modau, wo gegen 21.30 Uhr die Weihnachtsfahrt endete.

Änderung der Trainingszeiten ab 14.2.2002

Damengymnastik	19.15 bis	20.15 Uhr
Aerobic	20.15 bis	21.15 Uhr

1. Mannschaft: Anschluss an die Spitze

Zwei Spiele vor Ende der Punktrunde steht die erste Mannschaft in der Punktrunde der **Kreisliga** Darmstadt-Dieburg mit 31:13 Punkten auf dem 3. Rang. Dieser Tabellenplatz berechtigt zum direkten Aufstieg in die Bezirksklasse, da die zweitplazierte Mannschaft Gundernhausen I aus der Bezirksklasse zurückgezogen hatte und damit nicht aufstiegsberechtigt ist. Mitkonkurrent um den 3. Tabellenplatz ist der TV Reinheim I, der nur zwei Punkte weniger als der TSV aufweist. Der TSV muss noch beim SV Eberstadt II antreten und bestreitet das letzte Spiel in der Modauhalle gegen Niedernhausen III. In Eberstadt wird es schwer werden, dieser klar führenden und starken Mannschaft einen Punkt abzutrotzen, wie es in der Vorrunde zu Hause gelang. Gegen Niedernhausen spielte man in der Vorrunde nur Unentschieden und die Mannschaft ließ durch sehr gute Ergebnisse in der Rückrunde aufhorchen. Deshalb ist zu erwarten, dass es beim *letzten Spiel dieser Saison am Freitag, dem 19. April, in der Modauhalle* auf jeden Fall noch einmal zu einer interessanten Auseinandersetzung kommt. Zu wünschen wäre, wenn sich die Mannschaft mit Unterstützung einiger Zuschauer den 3. Tabellenplatz und damit den Aufstieg sichern könnte.

2. Mannschaft: Entscheidende Punkte zum Klassenerhalt

Mit zwei Siegen in Folge gegen Klein-Umstadt III und Gundernhausen II konnte sich die zweite Herrenmannschaft schon zwei Spiele vor Ende der Punktrunde den Klassenerhalt in der 1. Kreisklasse sichern. Damit ist ein wichtiges sportliches Ziel der Abteilung für diese Saison erreicht. Die Steigerung zum Rundenende wurde durch die mannschaftliche Geschlossenheit und die immer gute Stimmung erreicht.

3. Mannschaft: Solide Spielrunde

Die dritte Mannschaft hat bisher eine solide Leistung gezeigt. Leider konnte aus den verschiedensten Gründen nur selten in Stammbesetzung angetreten werden. Dank der Bereitschaft der 4. Mannschaft auch kurzfristig Spieler abzustellen, konnte dennoch bisher ein guter Platz im vorderen Drittel belegt werden.

4. Mannschaft: Sehr gute 2. Hälfte

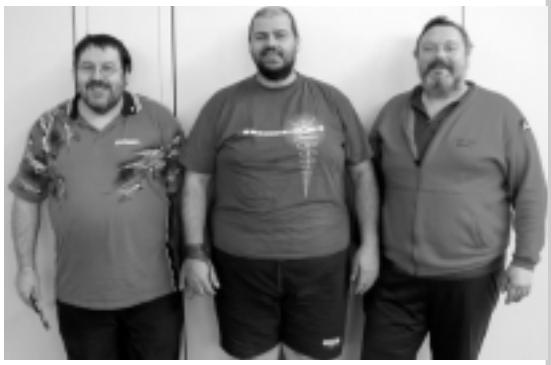
Die vierte Mannschaft – als 4er-Mannschaft das Schlussquartett der Aktiven – war eigentlich angetreten, um bei Rundenbegegnungen Spaß- und Hobby-Tischtennis zu betreiben. Daß die Saison, die bereits abgeschlossen ist, dennoch so erfolgreich beendet werden konnte (4. Platz im 14er-Feld), ist durch die gute Stimmung und die sehr guten Einzelergebnisse im vorderen Paarkreuz zu erklären.

Damenteam: Erfolgreichste Saison der letzten Jahre

Das Damenteam, das in der 1. Kreisklasse den **3. Platz** belegt, konnte ebenfalls durch mannschaftliche Geschlossenheit zu diesem sehr guten Rundenabschluss gelangen. Nach etlichen guten Runden mit einem 4. Platz konnte nun in der neuen Gruppe dieser erfreuliche Platz eingenommen werden. Ebenso erfolgreich war die Teilnahme beim Pokalwettbewerb. Das Pokal-Dreier-Team erreichte in wechselnder Besetzung die **Kreispokalendrunde** in Ernsthofen, bei der die verbleibenden 4 Teams den Kreispokalsieger ihrer Klasse ausspielten. Allerdings musste man im Halbfinale gleich gegen die späteren Siegerinnen aus Nieder-Ramstadt antreten und schied mit 4:1 aus.

19. Modauer Tischtennis-Turnier

Das Wochenende 5./6. Januar stand ganz im Zeichen der kleinen Bälle. Tischtennis von gutem Niveau und sonntags dann hochklassiger Sport an 8 Tischen. Teilnehmer im Alter zwischen 14 und 75 Jahren in 20 Teams waren am Start, wobei gerade auch die jüngsten und ältesten Spieler zu überzeugen wussten. – ***Bilder unter www.tsv-modau.de*** *Am Sonntag nahm unser 1. Vorsitzender Thomas Krist die Siegerehrung vor – danke für die Anerkennung unseres Engagements in der Abteilung.*
Die Sieger der 4 Wettbewerbe: ***TTC Langensteinbach*** *(Kreisliga),* ***TSV Ernsthofen*** *(1. Kreiskl.),* ***TSV Auerbach*** *(2. KK),* ***TSV Erbach*** *(3. KK – seit 19 Jahren dabei). Nach und während der Wettbewerbe wurde viel gefachsimpelt – jeder kennt jeden seit Jahren, das ist die Atmospähre, die das Modauer Turnier so beliebt gemacht hat.*



Auch ***gewichtige Spieler*** *konnten durchaus überzeugen, zeigten ein gutes Händchen und gehörten zu den Besten ihrer Teams.*

TT-Vereinsmeisterschaften 2002 – am 26. April und 3. Mai

Eingeladen sind alle Mitglieder des TSV-Modau und alle ortsansässigen Hobby-Tischtennisspieler(innen). Die ***Einzelmeisterschaften*** *finden am* ***26. April*** *in der Modauhalle statt, Meldeschluss: 18.30 Uhr. Gespielt wird im doppelten K.O.-System. Gespannt darf man sein, ob es wieder zu Überraschungen bei den Platzierungen wie im letzten Jahr kommt. Interessierte Zuschauer sind willkommen und werden, wie bei Vereinsmeisterschaften üblich, sportlich ansprechende Spiele sehen. Nicht ganz so ernst wird es bei dem* ***Doppel/Mixed-Wettbewerb*** *am* ***3. Mai*** *zugehen (Meldeschluss: 19.00 Uhr). Hier werden die Doppelpaarungen ausgelost, so dass es immer wieder zu interessanten Begegnungen kommt.*

Wolfgang Weber / Albert Würtenberger

Kevin Lorenz erfolgreich bei Ranglistenspielen

Bei den **Kreisvorranglisten** der Schüler und Jugendlichen in Gräfenhausen war der **TSV Modau mit insgesamt 10 Spielern** vertreten. Gespielt wurde in Gruppen zu je 8 Spielern, wobei sich die besten zwei je Gruppe für die Kreisendrangliste qualifizierten. **Kevin Lorenz** (Schüler C), **Volkram Weber** (Schüler B) und **Karl-Uwe Reußwig** bei der männlichen Jugend schafften die Qualifikation zur Kreisendrangliste. *Das neunjährige Tischtennistalent Kevin Lorenz belegte auch bei der Endrangliste den zweiten Platz in seiner Gruppe und wird den TSV in der Bezirksrangliste vertreten.* Auch bei den Jahrgangsmeisterschaften des Kreises konnte Kevin in der Jahrgangsstufe III insgesamt den 3. Platz belegen und wird bei den Jahrgangsmeisterschaften auf Bezirksebene teilnehmen. Hier konnte sich auch **Max Bandelt** mit einem 5. Rang in der Jahrgangsstufe II der Schüler qualifizieren.

Von den laufenden Runden im Schüler- u. Jugendbereich werden wir nach Abschluss der Saison im nächsten TSV-Kurier berichten.

Die Schüler-Mannschaft

Alle vier – stehend v.l.n.r. Max Bandelt, Volkram Weber, Toni Tress und Kevin Lorenz – haben im Laufe dieser Spielrunde eine erfreulich positive sportliche Entwicklung genommen – diszipliniert und wissbegierig folgen sie den Anweisungen ihrer Trainer (hier beim letzten Heimspiel als Betreuer – im Bild sitzend – Trainer André Vollhardt).

De „Schotte-Rudi“

Aufmerksamer Beobachter und Förderer von Kevin ist sein Opa. Schon in de Schnook vor vielen Jahren wurde auf seine Initiative Tischtennis gespielt – anfangs jedoch auf zusammengerückten Wirtschaftstischen.
Wir wünschen noch viele Jahre als Zaungast unserer Sportart und viel Erfolg für das junge Talent.

Grenzgang 2001

Wie in den Vorjahren fand auch am 28. Dezember 2001 wieder ein Grenzgang des TSV statt. Am 28.12. trafen sich bei herrlichen Schneeverhältnissen aber bedecktem Himmel ca. 80 Wanderer an der Modauhalle.

Unter Führung von Reinhard Mager, der seinen diesmal verhinderten Vater vertrat, ging es zunächst vorbei an der Waldfesthalle Ober-Modau zum Jugendlager in Ernsthofen. Dort hatte Rita Hirsch in bewährter Manier ihren Marketenderinnenstand aufgebaut. Gemeinsam mit ihren Helfern verteilte sie kostenlosen Glühwein, Kinderpunsch und Schmalzbrot an die Wanderer.

Nach dieser Stärkung ging es weiter durch die herrliche Schneelandschaft Richtung Ernsthofen. Vorbei am Buchteich ging es durch Ernsthofen zur Modau. Dieser abwärts folgend wurde schließlich die Modauhalle erreicht. Hier fand wie in den vergangenen Jahren der Abschluss bei einem deftigen Eintopf statt.

Tenor der Mitwanderer war: Es war wieder ein tolles Erlebnis und alle freuen sich auf ein Neues am 29.12.2002.

Jörg Mager

Wir gratulieren nachträglich zum ...

60. Geburtstag: *Inge Müller, Grete Schrenk*

65. Geburtstag: *Erwin Ackermann*

70. Geburtstag: *Eduard Frank*

80. Geburtstag: *Heinrich-Peter Maul, Otto Heske*

Neue Mitglieder im TSV:

Bernd Lorenz
Franca Isabelle Kettenring
Shannon Obermeier
René Schüttler
Steffen Rosenthal
Linus Breuer
Amrei von Wagner
Johanna Fuß
Mona Schmidt
Katharina Figlus
Christiane Neugeborn
Emma Schaller
Georg Schaller
Johann Schaller
Lisa Schaller

Wir gedenken unseres verstorbenen Vereinsmitglieds

Helmut Mannich

Wir gratulieren nachträglich ganz herzlich

Georg und Margarete Roßmann

zur **Goldenen Hochzeit**

Wir gratulieren nachträglich ganz herzlich

Jörg und Ursula Mager

zur **Silbernen Hochzeit**

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: TSV Modau 1921 e.V. · Der Vorstand · 1. Vors. Thomas Krist
Redaktion: Hans-Jürgen Beyer, Thomas Krist, Reinhard Mager, Albert Würtenberger, Karl-Heinz Heldmann, Rita Hirsch, Jörg Mager
Ausführung: Marita Beyer · Druck: Reku-Druck Mühltal/Nieder-Ramstadt